

Tierohren zum Verkleiden

Billi und Conni verkleiden sich gerne. Zur Faschingszeit bastelt Billi mit Conni Tierohren mit Haarreifen - oder auch mal ganz fantasievollen Haarschmuck aus Stoff, Glitzer, Federn oder Perlen. Manchmal tragen sie ihren Haarschmuck auch außerhalb der Karnevalszeit. Wenn die beiden sich damit ins Restaurant der Verdis wagen, kichern sie während des ganzen Essens.

Du brauchst

- Stabile, etwas breitere Haarreifen
- Festes Tonpapier oder farbigen Karton
- Bunte Federn, Bänder, Kunstfell oder Stoff zum Verzieren

Außerdem

- Einen Bleistift zum Vorzeichnen
- Eine Schere
- Klebstoff
- Durchsichtiges Klebeband

Schritte

- Überlege Dir, welches Tier Du sein möchtest, und zeichne dann die entsprechenden Ohren auf das Tonpapier oder den Karton.
- 2 Schneide die Ohren aus und klebe sie mit dem Klebeband am Haarreifen fest. Das geht am einfachsten, wenn Du das untere Ende des einen Ohrs auf die Innenseite des Haarreifs legst und dann ein oder am besten gleich mehrere Streifen Klebeband darüber klebst.
- Mit dem zweiten Ohr machst Du es anschließend genauso. Dabei ist es wichtig, dass die Ohren weit genug auseinanderstehen. Zu weit dürfen sie allerdings auch nicht stehen, sonst rutscht Dir der Haarreif vom Kopf.
- 4 Und noch ein Tipp: Besonders einfach sind Hasen- und Katzenohren. Du kannst Dir aber natürlich auch Elefantenohren machen, Du darfst sie aber nicht zu groß zeichnen, sonst halten sie nicht an dem Reif.
- Du kannst dir natürlich auch ohne tierische Vorlage fantasievollen Haarschmuck aus Pappe basteln und sie mit Strasssteinen, Federn, Stoff oder Bändern verzieren. Viel Spaß!